

Zimmermann, Dr. Ernst, Jahrbuch der theologischen Literatur. Dritter Theil. gr. 8. 1 *fl.* ord.

Obige Nova habe ich vor der Jubilate-Messe versandt; wer das von bis jetzt nichts erhalten, und dennoch von einigen Büchern Gebrauch machen kann, bitte à cond. zu verlangen.

Essen, den 20. Juni 1835.

G. D. Vadeker.

[1529.] So eben ist bei mir erschienen und wird nur auf Verlangen expedirt:

Redslob, Prof. Dr. G. M., De hebraeis obstetricantibus.

4. netto 4 *fl.*

Leipzig, den 1. Juli 1835.

S. Weinedel.

[1530.] Bei Carl Curth's ist so eben erschienen:

Scott, Joh., über den Gesichtsschmerz und andere Formen der Neuralgie. Aus dem Engl. übersetzt von Dr. A. Hildebrand. gr. 8. geh. Preis 10 *fl.*

[1531.] Halleluja.

Ein christliches Familienbuch zur Erbauung, Belehrung und Erheiterung für alle Stände. Mit Musikalien, Kupfer-, Stahl- und Holzstichen.

Die in der Herausgabe dieses Werkes eingetretene Aenderung hat es bis jetzt nicht wohl möglich gemacht, die darauf eingegangenen zahlreichen Bestellungen zu effectuiren. Wir beilegen uns daher, hiermit anzuzeigen, daß das erste Heft, neun Lieferungen enthaltend, nunmehr fertig geworden und in der Ausgabe Nr. 3 à 6 *gr.* ord. und zwar, ohne Verbindlichkeit für die Folge, zu haben ist. Die Ausgabe Nr. 1 u. 2, à 1 *fl.* und à 12 *gr.* das Heft, können wegen Verspätung eines hierzu bestimmten Stahlstiches erst im August versandt werden.

Wohlwollende Handlungen um geneigte Verwendung für dies wahrhaft schöne Unternehmen bittend, möge hier die schlichte Bemerkung genügen, daß dies Werk sowohl an innerm Gehalte wie äußerer Ausstattung unstreitig das schönste und wohlfeilste ist, was irgend eine Literatur in diesem Genre aufzuweisen hat. Wir haben stets Exemplare in Leipzig lagern, und steht das erste Heft dieses Werkes auch à cond. zu Diensten.

Kachen, im Juni 1835.

Kaack'sches Lese-Institut.  
(Wittve Kaack.)

[1532.] Im Verlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen die fünfte Lieferung von:

Johann Heinrich Jung's  
genannt Stilling  
sämtlichen Schriften.

Erste vollständige Gesamtausgabe.

Mit derselben ist nun der erste Band dieser Ausgabe, Stilling's ganzes Leben und die Siegesfeier enthaltend, geschlossen und kostet — 43 Bogen stark, mit 2 Abbildungen (J. Stilling's wohlgetroffenes Brustbild und J. Stilling auf dem Todtenbette) — 2 *fl.* oder 1 *fl.* 6 *gr.* sächs.

Der zweite Band wird in 4 Lieferungen die Scenen aus dem Geisterreiche und Chrysaon oder das goldene Zeitalter enthalten und ebenfalls mit einer Abbildung (J. Stilling's Grabmal) geziert werden; die 2 ersten Lieferungen desselben, oder die sechste und siebente des ganzen Werkes werden im Juli zusammen versandt werden.

Ich erlaube mir, den Herren Collegen diese schöne und billige Ausgabe wiederholt angelegentlichst zu empfehlen; der überzeugende Beweis, welcher großen Verbreitung dieselbe fähig ist und wie sehr sie somit, besonders bei den vortheilhaftesten Bedingungen, welche ich stelle, die Bemühungen des Sortimentshändlers lohnen wird. Der nun fertige erste Band (Heft 1—5)

steht fortwährend à cond. zu Diensten; norddeutsche Handlungen wollen sich denselben nur in Leipzig ausliefern lassen. Für Bekanntmachung des Werkes habe ich zwar durch Inserate und Vertheilung von Prospecten hinlänglich gesorgt, bin indessen doch erbetig, Handlungen, in deren Gegend dergleichen nicht gekommen sind und welche sich gewissen Absatz versprechen, damit zu unterstützen. — Einzelne Lieferungen werden nicht hergegeben, sondern man subscribirt auf das Ganze, wobei es sich übrigens von selbst versteht, daß die betr. Sortimentshandlungen zur Remission oder Fortsetzungs-Abbestellung derjenigen Exemplare berechtigt sind, welche ihnen durch Todesfall der Abnehmer oder sonst einen Grund überflüssig geworden sind.

Die Fortsetzung habe ich für gut gefunden an jede Handlung in derselben Anzahl wie die ersten Lieferungen so lange zu versenden, bis mir eine diesfallige Bestimmung zukommt.

Auch sind von mir folgende Kunstfachen auf feste Rechnung um beigefegte Preise zu beziehen:

Jung Stilling's Portrait. Nach Dannecker's Büste in Kupfer gestochen. Groß Folio.

36 *kr.* oder 9 *fl.* netto.

Dasselbe in 8. Stahlstich von C. Mayer.

18 *kr.* oder 4  $\frac{1}{2}$  *fl.* netto.

J. Stilling nach seinem Hinscheiden. Kupferstich in quer 8.

12 *kr.* oder 3 *fl.* netto.

J. Stilling's Grabmal. Kupferstich in quer 8.

12 *kr.* oder 3 *fl.* netto.

(Letztere drei aus f. Werken einzeln.)

Stuttgart, im Mai 1835.

Friedrich Senne, Verlagsbuchhändler.

[1533.] P. S. Pallas,

Bemerkungen auf einer Reise in die südlichen Statthalterschaften des russischen Reichs in den Jahren 1793—94. Zwei Bände in quarto und zwei illuminierte Kupferbände in quer Folio. (Leipzig, Martini 1799—1801, Ladenpreis 44 *fl.*) Elegant gebunden, wie neu, ist für den Preis von Fünfundzwanzig Thalern preuss. Cour. baar zu beziehen von

O. A. Schulz in Leipzig.

[1534.] Vom

Bildermagazin

für allgemeine Weltkunde

ist das erste Heft des 2. Jahrgangs fertig und an die Handlungen, welche ihren Bedarf verlangten, versandt. Wir ersuchen die Handlungen, welche dies bis jetzt unterlassen haben, uns gefälligst bald anzuzeigen, wie viel Exempl. wir pr. Cont. auf feste Rechnung an dieselben senden sollen.

Leipzig, d. 6. Juli 1835.

Sartleben's Verlags-Expedition.

[1535.] Nachdem mir von Sr. Kaiserl. Königl. Majestät, unter Aufsicht einer allerhöchsten Oberzensur- und Polizeibehörde zu Wien, der freie Debit meines:

Sonntags-Magazins

für sämtliche Staaten Sr. K. K. Majestät allergnädigst und huldvoll gestattet worden, so nehme ich mir hiermit die Freiheit, Sie davon in Kenntniß zu setzen und Sie höflich zu bitten, Sich für die grösstmögliche Verbreitung dieses Journals geneigt zu verwenden.

Ein günstiger Erfolg Ihrer Bemühungen läßt sich um so sicherer erwarten, als dieses Blatt sich hinsichtlich des Textes, der Abbildungen etc., so wie in Bezug auf billige Bedingungen, vor allen seinen Concurrenten vortheilhaft auszeichnen soll.